

JAHRES BERICHT

2017

2018



skiclub
gamprin



Inhaltsverzeichnis

1. Bericht des Präsidenten
2. Protokoll der Generalversammlung 2017
3. Jahresbericht Jugend
4. Trainingskooperation Gamprin, Schaan, Triesen, Vaduz
5. Kaderläufer
 - Manuel Hug
 - Anna Banzer
 - Samuel Marxer
 - Sarah Näscher
 - Hannah Harrer
6. J & S Ausbildung / Weiterbildung
7. Verschiedene Anlässe
8. Veranstaltungskalender 2018/19
9. Schnappschüsse
10. Mitgliederliste
11. Sponsoren und Gönner

Impressum

Texte, Beiträge und Fotos

Philipp Hasler, Samuel Kind,
Susanne Wohlwend,
Manuel Hug, Anna Banzer, Sarah Näscher,
Samuel Marxer, Hannah Harrer

Auflage

30 Stück für die Generalversammlung

Der Jahresbericht kann auf der Homepage abgerufen oder per Mail bestellt werden

1. Bericht des Präsidenten

Zuerst möchte ich mich bei allen Mitgliedern bedanken, die den Skiclub in der vergangen Saison tatkräftig unterstützt haben. Dies betrifft unterem anderem auch meine Vorstandskollegen, die wie immer eine sehr gute Arbeit geleistet haben. Ich bin froh, dass ich mich auf sie verlassen kann und mir so in vielerlei Hinsicht Arbeit abgenommen wird.

Auch allen Trainern möchte ich an dieser Stelle danken. Dank ihrer Hilfe können wir das ganze Jahr über unserem Nachwuchs ein abwechslungsreiches Training anbieten. Unsere Trainer bilden sich stetig weiter und jedes Jahr besuchen einige von Ihnen J+S Ausbildungen oder Auffrischkurse. Neben Beruf, Familie und sonstigen Freizeitangeboten kann sich der Skiclub freuen, dass wir so engagierte Trainer haben. Auch freut es mich, dass wir mit Julia, Camila-Maria, Philipp und Janis Nachwuchstrainer aus unseren eigenen Reihen aufbauen können.

Rückblickend auf die vergangene Skisaison, darf man diese sicher als ausnahmslos gutes Jahr bezeichnen. Wir hatten von Beginn an sehr gute Schneesverhältnisse im Malbun und so konnte das Training bereits frühzeitig im Malbun angeboten werden. Der Schnee blieb uns über die ganze Saison erhalten und die Bergbahnen Malbun konnten durchgehend hervorragende Pisten anbieten. Selbst Ende Saison liess es Petrus nochmals kräftig schneien. Im Rückblick auf den Samstag der LSV und OSSV Jugendmeisterschaften, hat er es fast schon übertrieben. An dieser Stelle danke ich nochmals allen, die an beiden Tagen der Jugendlandesmeisterschaft mitgeholfen haben. Wie bereits angedeutet gilt mein besonderes Lob der Mannschaft vom Samstag als es unabdingbar geschneit hat. Dank ihrer ausserordentlichen Leistung konnte schlussendlich noch ein guter Slalomlauf durchgeführt werden. Auch dieses Jahr hat sich gezeigt, dass die Zusammenarbeit mit dem Skiclub Gossau sehr gut klappt. Die LSV und OSSV Jugendmeisterschaft ist der grösste Anlass für den SC Gamprin und somit auch einer der Haupteinnahmequellen. Deshalb kann nicht genug betont werden, welche Wichtigkeit dieser Anlass für den SC Gamprin hat und wie wichtig es ist, dass an diesem Anlass sämtliche Mitglieder des Skiclubs ihren Arbeitseinsatz leisten. Deshalb hier auch der Hinweis auf das nächste Jahr: Die LSV und OSSV Jugendmeisterschaften finden am 6. und 7. April 2019 statt.



Zum Trainingsangebot der Kinder fällt mir als erste die erfolgreiche Trainingskooperation mit den Skiclubs Schaan, Vaduz und Triesen ein. Unsere rennbegeisterten Kids werden dort das ganze Jahr über trainiert und profitieren von erfolgreichen Trainern. Der neuste Trainerzugang von Manuel Pleisch, welcher neu auch bei SC Gamprin das Dienstagstraining übernommen hat, soll auch eine gewisse Konstanz ins Team bringen.



Das alljährliche Herbstlager wurde auch via Trainingskooperation der Renngruppe angeboten. Dieses stand allen Kindern der vier Clubs offen. Dieses Angebot nutzen nur wenige Kinder ausserhalb der Renngruppe. Ich kann allen diese Trainingswoche empfehlen. Eine Lagerwoche ist immer ein unvergessliches Ereignis.

Aufgrund zweier Austritte aus der Renngruppe und zusätzlichem internen Nachwuchs, konnten wir selbst wieder eine Trainingsgruppe Teens auf den Ski anbieten. Dies freut uns natürlich sehr, da wir den Nachwuchs so möglichst lange bei uns im Club halten können und so allenfalls wieder Nachwuchstrainer aus der eigenen Jugend ausbilden können.

Bei den jüngsten war sicher der Neujahrsskikurs das Highlight. Wir hatten selten so viele Anmeldungen wie in diesem Jahr und wir konnten einigen Kids das Skifahren beibringen bzw. ihre Technik verbessern. Wir hoffen, dass der Neujahrsskikurs auch weiterhin auf grosses Interesse stösst.

Gratulieren möchte ich unseren LSV Läufer und Läuferinnen, welche dieses Jahr wieder mit sehr guten Leistungen auf sich aufmerksam machen konnten. Namentlich sind das Anna Banzer, Sarah Näscher, Hannah Harrer, Manuel Hug und Samuel Marxer. Leider konnte Samuel Marxer aufgrund einer Verletzung nur wenige Rennen bestreiten. Ich bin mir aber sicher, dass er die kommende Saison wieder voll angreifen wird.

Leider hat sich Manuel Hug Ende der Saison dazu entschieden seine Rennsportkarriere zu beenden. Auch für Ihn waren es nach seiner Rückenverletzung harte zwei Jahre, in welcher er sich mit viel Durchsetzungskraft und Wille zurückgekämpft hat. Trotzdem hat sich Manuel entschlossen, seinen Fokus auf die Weiterbildung zu richten. Ich wünsche Ihm auf diesem Weg alles Gute und viel Glück für seine berufliche Zukunft!



Ich freue mich sehr, dass dieses Jahr mit Laura Hasler eine weitere Läuferin des Skiclub Gamprin in das Jugendkader aufgenommen wurde. Ihre starken Leistungen haben nun Früchte getragen. Auf diesem Weg möchte ich Ihr viel Erfolg und einen guten Start wünschen!

Des Weiteren wünsche ich sämtlichen Läufer und Läuferinnen eine verletzungsfreie und erfolgreiche neue Saison!

Im vergangen Vereinsjahr haben wir an 8 Vorstandssitzungen getagt. Alle Vorstandsmitglieder haben mit vollem Engagement gearbeitet. Das Jahresprogramm konnte planmässig und erfolgreich durchgeführt werden.

Am 22. Juni 2017 fand die Delegiertenversammlung des LSV in Vaduz statt. Aufgrund des Rücktritts von Daniela Hasler aus dem Vorstand, wurde Werner Näscher neu als Ersatz für mich gewählt. Der LSV-Rat hat in der vergangenen Saison an 7 Sitzungen getagt. Werner hat mich aufgrund meiner Weiterbildung an der einen oder anderen dieser Sitzungen bestens vertreten. Dafür möchte ich Ihm herzlichst danken.

Wir durften im vergangenen Jahr den Weltcup-Countdown ausrichten und bekamen von allen Seiten riesen Lob für die hervorragende Organisation und die gute Stimmung.

Speziell zu erwähnen gilt die Bronze-Olympiamedaille und kleine Kristallkugel im Super G von Tina Weirather. Wir sind stolz auf diese tolle Leistung. Eine kleine Anmerkung am Rande: Ich finde es auch super, wenn immer ich an den offiziellen Empfängen auch Kinder des SC Gamprin in ihren Skianzügen sehe, die so Werbung für uns machen. Weiter so!

Zum Schluss darf noch der Dank an Marlies und Willi Berger von „Sport Berger Sennwald“ nicht fehlen. Der jährliche Skiservice zum Spezialpreis, Sonderaktionen für die Mitglieder des Skiclubs sind nur zwei der Angebote die ich speziell herausheben möchte. Der Skiclub kann sich glücklich schätzen einen so guten, langjährigen und engagierten Partner bzw. Sponsoren zu haben. Vielen Dank!

Mein Dank gilt natürlich auch allen anderen Gönnern und Sponsoren, die uns immer wieder grosszügig unterstützen.

Im Namen des SC Gamprin spreche ich auch ein riesiges Dankeschön an die Gemeinde Gamprin aus. Wie schon oft erwähnt, könnten der SC Gamprin viele Aktivitäten nicht durchführen, wenn deren Unterstützung fehlen würde. Dementsprechend konnten wir hoffentlich etwas an die Gemeinde zurückgeben mit unserem Geschicklichkeitsstand am Familien- und Kulturtag, der am 26. Mai 2018 stattfand.

Philipp Hasler / Präsident

2. Protokoll der 48. Generalversammlung 2017

Datum: 16. Juni 2017

Ort: b_smart hotel, 9487 Bendorf

Anwesend: Von 9 Vorstandsmitgliedern sind 6 Mitglieder anwesend, von 154 Vereinsmitgliedern sind 21 Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr liegt bei 14 Stimmen.

Entschuldigt: Der Präsident liest die entschuldigten Mitglieder vor.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 47.GV und des Jahresberichtes 16/17
4. Aufnahme und Austritte von Mitgliedern
5. Entgegennahme und Genehmigung des Berichtes des Präsidenten sowie des Jugendleiters
6. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung, des Revisorenberichtes sowie des Budgets
7. Wahlen des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Veranstaltungskalender 2017/18
10. Anträge / Varia
11. Schlusswort

Das Protokoll wird nicht verschickt. Es ist auf Wunsch bei info@scgamprin.li bestellbar oder auf der Homepage www.scgamprin.li abrufbar. Ebenfalls wird es an der nächsten ordentlichen GV aufgelegt.

Die Einladung zur 49.GV wird rechtzeitig erfolgen und gleichzeitig auf der Vereins-Homepage veröffentlicht werden.

1. Begrüssung

Der Präsident Philipp Hasler begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und bedankt sich für ihr Erscheinen. Wie jedes Jahr wird zuerst ein Abendessen serviert, dann bietet sich Gelegenheit, den Jahresbericht zu lesen.

Um 20.15 Uhr eröffnet der Präsident die 48. Generalversammlung.

Mit einer Schweigeminute gedenken wir der Verstorbenen Hannelore Malin.

Die Einladung wurde statutengemäss verschickt und gleichzeitig auf der Vereinshomepage veröffentlicht.

Es sind keine Anträge eingegangen.

Mit der Traktandenreihenfolge sind alle Anwesenden einverstanden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Alex Wolf und Sascha Oehri vorgeschlagen und einstimmig angenommen.

3. Genehmigung des Protokolls der 47.GV und des Jahresberichtes 16/17

Auf das Vorlesen des Protokolls wird verzichtet, da es bereits eine Stunde vor Versammlungsbeginn mit dem Jahresbericht auf den Tischen aufliegt.

Entscheid: Das Protokoll der letzten GV und der Jahresbericht 16/17 werden einstimmig genehmigt und vom Präsidenten verdankt.

4. Aufnahme und Austritte von Mitgliedern

Um Aufnahme haben ersucht:

- Fam. Brunhart Alex und Sahra mit Jonas u. Anika
- Fam. Kind Stephan und Barbara mit Heinz, Moritz u. Konstantin
- Fam. Oehri Sascha und Kind Barbara mit Janik, David u. Benedikt
- Fam. Wolf Alex und Nadja mit Annika u. Emanuel
- Kind Philipp
- Riedmann Janis

Entscheid: Die Neumitglieder werden einstimmig aufgenommen.

Um Austritt haben ersucht: -Kind Adrian

Die GV nimmt den Austritt zur Kenntnis.

5. Entgegennahme und Genehmigung der Berichte des Präsidenten und Jugendleiters

Die Berichte konnten im Jahresbericht nachgelesen werden und wurden im Wesentlichen an der GV vorgetragen.

Entscheid: Die Berichte werden genehmigt und verdankt.

6. Entgegennahme und Genehmigung des Kassaberichtes /der Jahresrechnung/ des Revisorenberichtes sowie des Budgets 2017/18

Werner Näscher stellt den Kassabericht vor. Das Vereinsvermögen beläuft sich per 1.Juni 2017 auf 64'549.24 CHF. Im Vergleich zum letzten Jahr ist das ein Gewinn von 648.31 CHF.

Anschliessend erläutert er im Detail die vorliegende Jahresrechnung.

→ Arno Kind fragt nach dem Grund für den geringen Ertrag beim Staatsfeiertag. Philipp Hasler erklärt, dass der Vorstand aufgrund der rückläufigen Erträge sich für das nächste Jahr ein neues Konzept (Platz, Angebot) überlegt.

Wegen Abwesenheit der beiden Revisoren Michael Näscher und Franz Maurer liest Werner Näscher den Bericht stellvertretend vor. Die Revisoren empfehlen nach Feststellung der korrekten Führung den vorliegenden Kassabericht anzunehmen und dem Kassier Werner Näscher Entlastung zu erteilen.

Entscheid: Der Kassabericht, die Jahresrechnung 2017 sowie der Revisorenbericht werden einstimmig angenommen. Philipp Hasler bedankt sich bei Werner Näscher und den Revisoren für ihre gewissenhafte Arbeit.

Werner Näscher präsentiert das Budget 2017/18. Die budgetierten Werte werden nur kurz erläutert, da es zu keinen wesentlichen Neuerungen kommen wird.

→ Daniel Banzer fragt nach, wo die Sponsorengelder für die Bekleidung aufscheinen. Werner Näscher erklärt, dass dieser Betrag in Punkt Bekleidung aufgeführt ist.

Entscheid: Das Budget 2017/18 wird einstimmig von der Versammlung genehmigt.

7. Wahlen in den Vorstand

Der Vorstand hat die Rücktritte von Martin Meyer, Daniela Hasler und Andreas Frei zu verzeichnen. Philipp Hasler bedankt sich an dieser Stelle für deren Engagement im Vorstand und überreicht den Anwesenden je eine Flasche Wein.

Zur Wahl stehen in diesem Jahr: Präsident, Schriftführerin, Jugendleiter, Wirtschaft-Chef und LSV-Rat

Ausserordentlich wird gewählt: Vizepräsident

Präsident: **Philipp Hasler** wird einstimmig für zwei weitere Jahre gewählt.

Schriftführerin: **Tina Hasler** und **Susanne Wohlwend** werden einstimmig für zwei weitere Jahre gewählt.

Jugendleiter: **Samuel Kind** wird neu einstimmig für zwei Jahre gewählt.

Wirtschaft: Dieser Posten bleibt bis auf weiteres **vakant**, da niemand für dieses Amt eruiert werden konnte.

LSV-Rat: **Philipp Hasler** wird einstimmig für ein Jahr gewählt.

LSV-Rat Stellv.: **Werner Näscher** wird einstimmig für ein Jahr gewählt.

Vizepräsident: **René Schwyzer** wird neu einstimmig für zwei Jahre gewählt.

8. Ehrungen

Felix Kind (30 Jahre)

Wegen Abwesenheit wird ihm das Präsent vorbeigebracht.

9. Veranstaltungskalender 2017/18

Philipp Hasler präsentiert den Veranstaltungskalender des kommenden Vereinsjahres. Er legt das Augenmerk auf einige Daten wie SummerTrophy, Familienskitag und Nachtskifahren, die der SCG neu im Programm aufgenommen hat. Gleichzeitig bittet er die Mitglieder, sich wieder als Helfer bei ausgeschriebenen Arbeitseinsätzen zu melden.

Die Ausrichtung des Triathlons, der bisher vom LKW ausgeschrieben wurde, konnte leider nicht für den Club gewonnen werden.

Das Gemeindegemeinschaftsrennen ist noch nicht terminiert, wird aber wahrscheinlich auf der Heita-Piste ausgetragen werden. Neu werden die Kids den Lauf aus vier abgestuften Startpositionen in Angriff nehmen, um dem Leistungsniveau aller Teilnehmer gerecht zu werden.

10. Anträge / Varia

Anträge: In der vorgegebenen Frist sind keine Anträge eingereicht worden. Auch aus der Versammlung sind keine Anträge gestellt worden.

Varia:

→Werner Näscher bedankt sich im Namen des Vorstandes bei Philipp Hasler für seine hervorragende Arbeit in seinem ersten Jahr als Präsident.

→Arno Kind leitet das Lob und den Dank weiter, die der Schiedsrichterverband den liebt. Skiclubs für ihre vorbildliche Arbeit bei Rennen aussprechen.

→Arno Kind bittet darum, die Gruppenfotos im Jahresbericht grösser zu gestalten.

→Angélique Hasler informiert über die Feierabend-Wanderung am 11.Juli, Mail folgt.

11. Schlusswort

Abschliessend bedankt sich Philipp Hasler nochmals bei allen Trainer/innen, bei Samuel Kind für die Einteilung und Organisation, bei den Helfer/innen für ihren Einsatz, bei den

Vorstandsmitgliedern, Arno Kind für seine J&S-Arbeit, bei den Bergbahnen Malbun, bei Sport Berger und bei der Gemeinde Gamprin. Er schliesst die Generalversammlung um 21.30 Uhr.

Für das Protokoll:
Susanne Wohlwend

Präsident:
Philipp Hasler

S. Wohlwend

Philipp Hasler



Anhang:
1Anwesenheitsliste
GV17
2Entschuldigungen
GV17
3Jahresrechnung
2016/17





3. Jahresbericht Jugend

Für die Saison 2017/18 durfte ich das Amt des Jugendleiters übernehmen. Die neue Aufgabe brachte einige Umstellungen mit sich. Auf der einen Seite hatte ich mehr Büroarbeit zu erledigen und auf der anderen Seite fehlten die Diskussionen und Fragerunden mit meinen Vorgängern. Hierfür bin ich Alex Kind, Karin Kindli und Daniela Hasler für die letzten Jahre und die gute Zusammenarbeit sehr dankbar. Zusätzlich kam die intensive Zusammenarbeit mit der Trainingskooperation für unsere Renngruppe dazu. Mit der Trainingskooperation haben wir nun die zweite Saison zusammen trainiert. *Dazu ein separater Text im Jahresbericht.* Auch an den Sitzungen mit dem Liechtensteinischen Skiverband hatte ich nun eine andere Perspektive. Ich war nicht mehr nur der Trainer sondern als Jugendleiter mit Verantwortung für den Club an diesen Sitzungen. Somit war es ein lehrreiches Jahr für mich.

Die Sommersaison startet erneut mit dem **Jugendausflug** für alle Kinder. Dieses Jahr erkundeten wir das Verkehrshaus in Luzern. Im Car nahmen wir die Reise in Angriff. In Luzern angekommen konnten sich die Kinder in Kleingruppen aufteilen und ins Verkehrshaus stürmen. Nach einem intensiven und interessanten Tag kamen alle Gesund und Müde wieder in Gamprin an.

Von Mai bis zu den Sommerferien absolvierten wir jeweils am Dienstag bzw. Mittwoch und an einem Samstagvormittag die **Konditionstrainings**. Dabei waren die Kinder zu Fuss, auf dem Rad und mit den Inline unterwegs. In den Sommerferien fand das Angebot „Kids uf Ski“ statt, welches sehr abwechslungsreich war. Nach den Sommerferien ging es mit den Konditionstrainings bis zum ersten Schnee im Dezember weiter. In der Wintersaison wurde an einem Dienstag und Mittwochabend trainiert.

Kurz nach den Sommerferien standen der Duathlon, die Herbstwanderung und der Sponsorenlauf an.

Beim **Duathlon** erreichte Victoria Näscher den guten 3. Rang. Den gleichen Rang erzielte Hannah Harrer auch in ihrer Kategorie. Samuel Marxer konnte seine Kategorie gewinnen. Sarah Näscher klassierte sich auf dem 3. Rang. Am 09. September fand der **Sponsorenlauf** im Kratzerawald in Gamprin statt. Dabei hatten wir Wetterglück und die Kinder konnten im trockenen ihre Runden springen. Dieses Jahr war die Motivation bei den Kindern sehr hoch, so mussten beziehungsweise durften die Trainer/innen nur mitjoggen und mussten die Kinder nicht zusätzlich motivieren. Die **Herbstwanderung** fand zwei Wochen später statt und führte uns dieses Jahr von Schellenberg zur Tostnerburg und zurück. Bei der oberen Burgruine in Schellenberg stärkten sich die Kinder beim Grillieren nach der Wanderung.

Nach vielen schönen Jahren in Sölden, fand dieses Jahr das **Herbstskilager** im Kaunertal statt. Ich kann mich noch daran erinnern, dass wir als Kinder unsere ersten Lager mit dem Club im Kaunertal absolviert haben. Den Wechsel ins Kaunertal gab es, weil wir unsere Renngruppe in die Trainingskooperation von Schaan, Triesen und Vaduz integriert haben. Es bestand dennoch die Möglichkeit, dass auch Kinder ohne Rennsportinteresse am Lager teilnehmen konnten. Begleitet wurden die Kinder von Annamaria Oehri, Josef Oehri und aus Vaduz Yanick Büchel. Am Lager haben acht Kinder aus dem Club teilgenommen. Die Trainingskooperation führte zwei weitere Trainingslager im Kaunertal an den Wochenenden durch. Da ich zeitgleich auch im Kaunertal mit dem Ostschweizer Kader war, konnte ich die Trainings mitverfolgen, sowie die Kinder am Abend im Hotel erleben. Dies war für mich sehr wichtig, da ich die Trainingstage nicht mehr selbst leiten konnte.

Noch vor dem ersten Schneetraining im Malbun besuchte uns der **Nikolaus** in Gamprin. Er hatte viel Lob für die Kinder und Trainer dabei. Tadelnde Worte an gewisse Adressaten gingen dabei dennoch nicht unter.

Am 16. Dezember konnten wir im Malbun mit dem **Skitraining** starten. Nach einigen zähen Wintern hatten wir diesen Winter sehr viel Schnee. So konnten auch die jüngsten Kinder ihre Erfahrungen im Tiefschnee sammeln. Anfangs Saison starteten mit uns 25 Kinder in die Skisaison. Zusätzlich waren sieben Kinder bei der Trainingskooperation integriert. Bis Ende April kamen nochmals drei weitere Kinder dazu. Vorangegangene Saison trainierten die ältesten Kinder in der Teensgruppe zusammen mit den Kindern aus Schaan. In dieser Saison betreuten wir die Teens Clubintern. Durch die guten Schneemengen konnten wir von Mitte Dezember bis Ende März jeden Samstag Training im Malbun anbieten.

Den Weihnachtsskikurs haben wir diese Saison aus den Erfahrungen der letzten Jahre in den Januar gelegt. Dies wäre diese Saison ja nicht nötig gewesen, dennoch haben wir positive Erfahrungen sammeln können. Die Trainer konnten sich die Trainingstage trotzdem einrichten und der Andrang der Kinder war auch dieses Jahr enorm. Es nahmen über 45 Kinder am **Kinderskikurs** teil.



Diesen Winter standen einige **Wettkämpfe** für unseren Nachwuchs an. Dabei zu erwähnen gilt es folgende Rennen. An der 3. Malbun Trophy konnten wir die den vierten Schlussrang erzielen. Es fehlte nicht einmal eine Sekunde auf das Podest. Nächste Saison wollen wir uns nochmals mindestens um einen Rang steigern. Beim traditionsreichen Talentecup, welche sich aus fünf Rennen in den Schulferien zusammensetzt, erreichte Gioia Hasler den Gesamtsieg in ihrer Kategorie. Laura Hasler erzielte den zweiten Schlussrang, wobei auch für sie der Gesamtsieg greifbar nahe war. Weiteres nahmen Emanuel Wolf, Jason Hasler, Josef Marxer, Constantin Marxer, Sophia Hasler, Anina Meier und Victoria Näscher am Cup teil und fuhren gute Resultate heraus. Die Jahrgänge 2002-2008 nahmen auch am BrillenFedererCup teil; dabei waren die Kinder von unserem Club sehr erfolgreich. Laura Hasler konnte ihre Kategorie gewinnen. Sophia Hasler erreichte den sechsten Rang. Victoria erreichte den 20. Rang. Hannah Harrer erreichte den guten dritten Rang. Samuel Marxer trotz Verletzung anfangs Saison den siebten Rang. Sarah Näscher konnte die älteste Mädchen Kategorie überlegen gewinnen. Gratulation an alle Kinder zu diesen tollen

Leistungen. Durch die starken Einzelleistungen erreichten wir als Club den vierten Teamrang und waren der beste Club aus Liechtenstein.

Die tollen Ergebnisse zeigen, dass wir in den letzten Jahren intensiv und gut mit der Jugend gearbeitet haben. Dies auch im Breitensport, wir können aktuell drei Skigruppen nach Niveau entsprechend einteilen und mit eignen Trainern betreuen. Im Konditionstraining betreuen wir aktuell vier verschiedene Gruppen, da die Nachfrage in den letzten Jahren auch zugenommen hat. Wie auch unten zu sehen, besteht das Trainerteam mehrheitlich aus ehemaligen Ski Club Kindern. Diesen Weg gehen wir weiter und wir haben auch für die Saison 2018/19 neue Trainer/innen in unser Team integrieren können.

Die zahlreichen Trainings wurden die letzte Saison von folgenden Trainern betreut.

Konditionstraining

Famlonga Carmen Hasler Angélique Orlainsky Patrik

Ski- und Kondittraining

Harrer Julia	Kind Samuel	Oehri Josef	Wohlwend Niki
Kind Caroline	Oehri Annamaria	Oehri Nadia	Wolf Alex
Kind Philipp	Oehri Gerlinde	Riedmann Janis	

Ich danke dem Vorstand für die vielen Stunden, die jedes Vorstandmitglied für den Club investiert und somit die Trainingsstunden für unsere Jugend ermöglicht. Des Weiteren Laura Wenaweser, welche mit sehr viel Engagement die Trainingskooperation leitet und betreut. Arno Kind, der als Coach für die Ausbildungen zuständig ist und die Schnittstelle zu Jugend und Sport ist. An vorderster Front betreuen unsere Trainer/innen in den Trainings mit viel Freude die Kinder. Ohne euch wäre dies nicht möglich. Deshalb auch an euch Trainer/innen ein riesen Dankeschön. Abschliessend danke ich allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und das Verständnis, dass wir als Club vieles ermöglichen, aber nicht immer jedem Einzelnen gerecht werden können.

Ich freue mich auf ein weiteres Jahr als Jugendleiter und wir geben wieder Vollgas in der kommenden Saison.

Samuel Kind, Mai.18



Jugendausflug Verkehrshaus Luzern

Heute Samstag der 6. Mai 2017 waren wir, der Skiclub Gamprin, im Verkehrshaus. Als erstes haben wir uns beim Vereinshaus getroffen. Dann sind wir mit dem Bus in die Innenstadt von Luzern gefahren. Als wir da waren, teilten wir uns in vier Gruppen ein. Dann durften wir das Verkehrshaus erforschen..

Um halb zwölf gab es dann Mittag aus dem Rucksack. Während der Mittagspause konnten wir mit Minibussen fahren. Danach gingen wir zusammen ins Planetarium. Das Planetarium ist eine grosse Halle in der eine riesen, halbkugelrunde Leinwanddecke ist. Am Boden sind im Kreis bequeme Sessel gestanden. Das war eine faszinierende Entdeckung. Anschliessend sind wir in den Gruppen noch ein bisschen im Verkehrshaus herumgelaufen. Danach haben wir noch eine angenehme Busfahrt zurück genossen. Das war ein abenteuerreicher und lustiger Tag. (Bericht der Kinder)



4. Trainingskooperation Gamprin, Schaan, Triesen, Vaduz

Mitte Mai hat die Renngruppe bereits wieder mit der Saisonvorbereitung begonnen. Zusätzlich zum wöchentlichen Konditionstraining, welches jeweils donnerstags abends stattfindet, wurden insgesamt 15 Trockentrainings an den Wochenenden durchgeführt.



Durch das vielfältige Trainingsangebot konnten alle 17 Mitglieder der Renngruppe ihre Fähigkeiten in den verschiedenen konditionellen Bereichen verbessern. Mit sieben Talenten aus dem Skiclub Gamprin und jeweils fünf aus den Skiclubs Schaan und Triesen in den Jahrgängen zwischen 2009 und 2005 ist die Gruppe gut aufgestellt und hat sich zu einem tollen Team entwickelt.

Durch die Teilnahme am UBS Kids Cup, der Swiss- Ski Summer

Trophy sowie dem LSV Duathlon konnte auch im Sommer etwas Wettkampferfahrung gesammelt werden. Dank den tollen Leistungen konnte sich bei der Summer Trophy sogar eines von unseren Teams für das Finale qualifizieren.

Anfang September wurden alle Athleten und Trainer von der Continor Treuhand Anstalt mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet, was den Zusammenhalt zwischen den verschiedenen Skiclubs auch nach Aussen zum Ausdruck bringt. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an unseren grosszügigen Sachsponsor.

In der zweiten Schulferienwoche der Herbstferien stand bereits der erste Gletscherkurs auf dem Programm. Die fünf Skitage wurden im Rahmen eines Breitensportlagers durchgeführt. Somit hatten alle Mitglieder der teilnehmenden Skiclubs die Möglichkeit, gemeinsam mit der Renngruppe ins Kaunertal zu fahren und die ersten Schwünge dieser Saison in den Schnee zu ziehen. Teilgenommen haben insgesamt 22 Kinder, die allesamt tolle Erfahrungen sammeln konnten. Betreut wurden die Kids von drei erfahrenen Trainern der kooperierenden Skiclubs.

Auch das Wetter hat perfekt mitgespielt. Bei strahlendem Sonnenschein lag das Hauptaugenmerk besonders auf der Technikschiulung. Die Kids konnten aber auch bereits die ersten paar Tore fahren.

Bis wir mit dem Skitraining im Malbun starten können, werden noch weitere drei Gletscherwochenenden

angeboten, um die Talente optimal auf den kommenden Winter vorbereiten zu können.



5. Kaderläufer

Anna Banzer

Soeben sind meine dreiwöchigen Schulferien zu Ende gegangen. In dieser Zeit habe ich das Training etwas reduziert und eine Woche Urlaub in Marokko genossen. Nun befinde ich mich wieder in den Vorbereitungen für die kommende Saison und war schon für 7 Tage auf Schnee.

Meine vergangene Saison war geprägt von Hochs und Tiefs. Die Vorbereitungen im Frühling und Sommer liefen recht gut und ich fühlte mich fit. Die Gletschertrainings im Herbst waren vielfach von schlechten Wetterbedingungen begleitet, sodass die Qualität und Quantität nicht dem gewünschten Mass entsprach. Dazu kamen Rückenprobleme, die mich immer wieder am Training hinderten.



Die ersten Rennen starteten Ende November in Italien. Mit einem 10. und 20. Rang konnte ich in Madonna di Campiglio meine ersten positiven Resultate erzielen. Leider gelang es mir daraufhin nicht, meine gute Trainingsform in den folgenden Rennen zu zeigen.



Im März verkündete der LSV neue Limiten für die Aufnahme und den Verbleib in den Kadern. Zu diesem Zeitpunkt hatte ich noch nicht alle Kriterien erreicht, was den Druck verstärkte. So gelang es mir nicht, meine guten Trainingsresultate an den weiteren Rennen im März zu bestätigen und ich erhielt vom Verband noch eine letzte Chance. Dies waren vier Rennen in Madonna di Campiglio, an welchen ich mein Können beweisen musste. Von den vier Rennen wurden zwei

infolge schlechter Wetterbedingungen abgesagt. Am ersten Riesenslalom schied ich nach einer sehr guten Fahrt aus. Bei meinem letzten Slalom starte ich mit der Nummer 52. Mir gelang ein toller Lauf, ich konnte endlich meine Trainingsleistungen abrufen, und belegte den 14. Zwischenrang. Im zweiten Lauf konnte ich mich sogar noch steigern und erzielte die 5. beste Laufzeit und klassierte mich somit auf dem sehr guten 7. Schlussrang. Dieses Resultat war für mich sowohl mental als auch für den Verbleib im LSV Junioren Kader sehr entscheidend. Die letzten Rennwochen und die Wochen danach, waren für mich keine einfache Zeit. Jedoch kann ich nun rückblickend sagen, dass ich daraus extrem viel gelernt habe.

Nun schaue ich nach vorne und bin top motiviert für die kommende Saison. Im kommenden Jahr werde ich auch die Matura abschliessen und somit meine 5-jährige Zeit am Sportgymnasium in Davos beenden.

Ich möchte mich bei meiner Familie, Freunden, meinen Trainern, dem Skiclub Gamprin und allen, die mich unterstützen, herzlichst bedanken. Sie alle sind mir eine grosse Hilfe. Ohne sie wären meine Ziele wohl nicht erreichbar.

Weiter möchte ich mich auch ganz herzlich bei meinen Sponsoren Jürg Ritter Transportanstalt, ARGUS, Gregor Ott AG sowie Stöckli bedanken.

Sportliche Grüsse

 Anna Banzer

Rückblick Saison 2017/2018

Nach einer erfolgreichen Operation im März 2017 konnte ich das Aufbautraining zeitnah wieder aufnehmen. Durch eine gute Betreuung von Roelof Efting, sowohl im Training als auch im Physio-Bereich sind die Schmerzen stetig zurückgegangen. Dementsprechend konnte ich nach genau 3 Monaten wieder einige normale Trainings im Rotor Team bestreiten. In den Sommerferien, Mitte Juli, sind plötzlich wieder Schmerzen aufgetreten. Dies beunruhigte mich ein wenig, jedoch bekam ich nach einem weiteren MRI Entwarnung. Ende Juli konnte ich mich komplett ins Training mit meinen Teamkollegen integrieren. Durch tägliches Konditionstraining war ich auf dem richtigen Weg, um bald auch wieder auf den Skiern zu stehen.

Nach über einem Jahr wieder zurück im Schnee

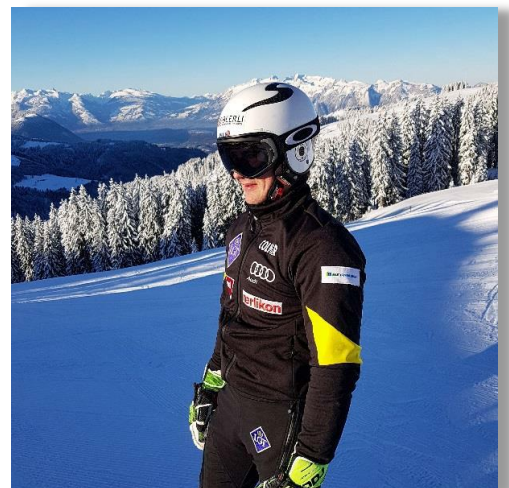
Anfang August war es dann soweit, ich konnte einen Tag wieder auf die Skier stehen, in Saas-Fee. Das Gefühl war sensationell, nach solch langer Zeit wieder auf den Skiern zu stehen. Der Rücken war auch stabil, somit stand nichts mehr im Wege, um das Training weiter zu forcieren. Nach weiteren positiven Trainingswochen konnte ich weiter Skitrainings auf den österreichischen Gletschern im Kaunertal und Pitztal bestreiten. Nach einigen weiteren Skitrainings konnte ich gute Fortschritte auf den Skiern verzeichnen. Im Dezember konnte ich mich weiter im Malbun auf die Rennsaison vorbereiten. Ende Dezember konnte ich als Vorfahrer an einigen Rennen an den Start gehen, um so die Rennsimulation möglichst nahe zu führen.

Nach 655 Tagen zurück im Renngeschehen

Am 29.01.2018 nach über 22 Monate war es dann soweit, ich bestritt mein erstes Rennen nach meiner Rückenverletzung im Malbun. Nach einem guten ersten Lauf bin ich sogleich mit der Startnummer 61 in die Top 30 gefahren. Somit konnte ich mit einer ausgezeichneten Piste in den zweiten Lauf starten. Im zweiten Lauf konnte ich mich noch auf den 21 Platz vorarbeiten. Mit diesem Resultat bin ich gleich die zweitbesten Slalompunkte meiner Karriere eingefahren. Es standen weitere Einsätze mit Riesenslalom und Slalom auf dem Programm. In Kirchberg konnte ich mit dem 7. Platz im Riesenslalom nochmals ein akzeptables Resultat herausfahren. Nachdem sich der Rücken immer besserte, stürzte ich Ende Februar unglücklich und zog mir eine Syndesmoseband-Verletzung am Fussgelenk zu. Dadurch musste ich 2 Wochen Pause einlegen. Nach einer eher kurzen Pause wollte ich nochmals einige Renneinsätze verbuchen. Jedoch konnte ich den Schwung nicht mehr richtig mitnehmen. Im Training konnte ich meine Leistung bis zum Schluss gut abrufen, allerdings fehlte es an der Umsetzung ins Rennen.

Vielen Dank für die Unterstützung

Da wo ich jetzt mit meinem Leistungsniveau stehe verdanke ich vor allem denen die mich während dieser Zeit vor und nach meiner Verletzung unterstützt haben. Ich bin froh wieder ohne Schmerzen Skifahren zu können. Dies verdanke ich meiner Familie, dem LSV, meinen Trainern und meinen Sponsoren, ohne die eine Ausführung dieser Sportart nicht möglich wäre. An dieser Stelle möchte ich mich auch beim Ski Club Gamprin recht herzlich bedanken. Sportliche Grüsse - Manuel Hug
www.manuelhug.li



Sarah Näscher



Den Frühling genieße ich in vollen Zügen, obwohl ich ein eingefleischter Wintersportler bin. Es ist die Zeit des Ausschlafens, Nichtstuns und Ausruhens. Es ist auch die Zeit um auf die vergangene Saison zurückzublicken und es ist die Zeit für den Neustart.

Rückblick

Ich bin nun 3 Jahre Athletin des Liechtensteinischen Skiverbandes und es macht mir riesigen Spass – meistens jedenfalls. Die Saison 2017/2018 hat mit ein paar letzten Gletschertrainings und einem abwechslungsreichen und ausgiebigen Sommertraining begonnen. In den Sommerferien durfte ich den 4-tägigen Super-G-Grundkurs von Swiss Ski in Zermatt absolvieren. Leider spielte das Wetter überhaupt nicht mit und zwei Tage fielen komplett aus. Trotzdem konnte ich mich mit der Technik und vor allem mit dem Tempo im Super-G vertrauter machen. Nach weiteren Konditions- und Gletschertrainings starte ich am 23. Dezember gut vorbereitet und voll motiviert in die Rennsaison.

Höhepunkt

Mein persönlicher Höhepunkt war die Teilnahme am O.P.A. (Organisation der Alpenländer) U16 Cup in Malbun. Läufer aus 10 Nationen kamen nach Liechtenstein um sich zu messen. Die Atmosphäre und der Kontakt mit den anderen Läufern war schon ein Erlebnis, aber dass ich im Slalom den 9. Rang herausfahren konnte, war für mich einfach ein Highlight. Im Riesenslalom war es immerhin noch der 16. Rang. Insgesamt stand ich bei 27 Rennen am Start, darunter auch 3 Super-Gs. Ergebnis mässig war alles dabei - Siege, zweite und dritte Plätze, Top Ten Platzierungen, aber auch Rangierungen weiter hinten im Teilnehmerfeld und leider auch Totalausfälle. Schlussendlich konnte ich meine Punkte auf 50.59 herunterfahren, dies bedeutet der 8. Rang auf der Swiss Ski Punkteliste in meinem Jahrgang.

Ausblick

Mit meiner Saison bin ich zufrieden. Ich kam verletzungsfrei durch den Winter und konnte mich vor allem in der Disziplin Slalom technisch um einiges verbessern. Teilweise habe ich noch Probleme beim Umsetzen in den Rennen. Gegen Ende Saison merkte ich auch, dass ich konditionell an meine Grenzen stiess. Für die kommende Saison werde ich versuchen im Bereich Ausdauer mehr zu arbeiten. Die Saison 2018/2019 ist die letzte im Jugendbereich, danach fahre ich in der FIS.

Dankeschön

Meine guten Ergebnisse verdanke ich all jenen, die mich unterstützen und betreuen. Ein herzliches Dankeschön an meine Trainer, den LSV, meine Lehrer an der Sportschule, meine Familie und alle ungenannten Helfer auf und neben der Piste oder auch jenen, die mich mit Daumendrücken oder einem „Hopp, hopp“ unterstützt haben. Natürlich auch ein riesengrosses Dankeschön an meine Sponsoren, ohne euch wäre die Ausführung des finanziell aufwendigen Sports nicht möglich. DANKE.



Samuel Marxer

Ich kann auf eine ereignisreiche und nicht ganz unfallfreie Rennsaison 2017/2018 im Jahrgang der Kategorie U14 zurückblicken. Im Frühling 2017 haben wir mehrere Trainingseinheiten in Pitztal und Kaunertal absolviert. Im Herbst habe ich vorwiegend in der Sportschule Schruns auf den Skiern trainiert. Leider hatte ich am Ende November 2017 einen Skiunfall am Knie gehabt. Wegen eines Kreuzbandrisses musste ich 9 Wochen pausieren und auskurieren.

Aus diesem Grund bin ich diese Saison insgesamt nur 15 Rennen gefahren. Nichtsdestotrotz habe ich im Februar in meinem ersten Rennen nach dem Unfall beim 4. Brillen Federer Cup den ersten Platz gewonnen, was mich natürlich riesig gefreut hat. Leider konnte ich mich bei der Grand Prix Migros in Lenzerheide nicht qualifizieren und bin auf 4. Platz gefahren. Im März dieses Jahres durfte ich das zweite Mal in zwei Rennen von Alpecimbra FIS Children Cup Folgaria - Trentino mitfahren und habe großartige Erfahrungen auf der internationalen Ebene gesammelt.

Ich habe die dritte Klasse in der Skimittelschule Schruns besucht. Während der Woche bin ich im Vorarlberger Schulsport-Zentrum Tschagguns zu Hause, wo ich mich mit meinen Freunden und Schulkameraden richtig wohl fühle.

Im Februar 2018 habe ich die Schnuppertage in dem Sport-Gymnasium Davos gehabt. Es hat mir dort sehr gut gefallen.

Bei der Kaderselektion LSV habe ich die Durchschnittsnote von 5.6 erreicht, worauf ich wirklich stolz bin.

Die ersten Vorbereitungen für die kommende Saison 2018/2019 wurden bereits auf dem Gletscher im Kaunertal absolviert. Weitere Vorbereitungseinheiten folgen.

Ich freue mich auf kommende Saison und auf die vierte und letzte Klasse in der Mittelschule Schruns. Ich habe vor, meine Skitechnik weiter zu entwickeln um meine Punkte in den Rennen zu verbessern.

Ich bedanke mich für die gute, professionelle und flexible Betreuung bei den Trainer Teams von LSV und Mittelschule Schruns.

Samuel Marxer



Hannah Harrer

Mein zweites Jahr als LSV Kaderläuferin ging rasend schnell vorüber. Im Sommer widmeten wir uns wie gewohnt dem Kraftaufbau und Konditraining. Wobei mir das Radfahren nun schon viel leichter als im ersten Jahr fiel und auch im Herbst beim Training auf Schnee kam ich gut voran. Ich verletzte mich dann allerdings bei einem Trainingslauf an der Hüfte und am Knie und musste 2 Wochen aussetzen. Dennoch startete ich bestens vorbereitet in die Wintersaison 2017/2018.

Es folgte ein Rennen nach dem anderen und vor allem in meiner Lieblingsdisziplin Slalom konnte ich sehr gute Ergebnisse und viele Podestplätze heimfahren. Bei einem Rennen in Malbun kam ich nochmals zu Sturz und musste verletzungsbedingt weitere 10 Tage pausieren. Highlight der Saison waren für mich klar die Topolino Rennen beim Alpecimbra Fis Children CUP. Im Slalom fuhr ich beim ersten Lauf auf den 9. Rang, fiel beim zweiten Durchgang aber auf Platz 13 zurück. Dennoch, es war ein super tolles Erlebnis!

Meine Begeisterung fürs Skifahren ist nach wie vor gross und ich freue mich auf die kommende Saison. Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Trainern, dem LSV, dem Skiclub Gamprin und natürlich auch bei meiner Familie und meinen Freunden sowie bei all jenen, die mich mit dem Kauf eines APS-Loses vom LSV unterstützt haben.

Sportliche Grüsse
Hannah Harrer



6. J&S Aus-und Weiterbildung

In der vergangen Saison haben unsere Trainer/innen fleissig Kurse von Jugend und Sport besucht. Dabei konnten sie ihr Wissen auffrischen und sich neues Wissen aneignen.

Angélique Hasler, welche sehr engagiert unser Konditionstraining an einem Dienstag und Mittwoch betreute, konnte im Herbst 2017 mehrere Ausbildungen im Bereich des Kindersports besuchen.

Anfangs Winter haben Janis Riedmann, Julia Harrer und Philipp Kind am Flumserberg den Assistenzleiterkurs über drei Tage besucht. Dabei haben sie den ersten Einblick in die Ausbildung erhalten. Nach den drei Tagen konnten wir die drei jungen Trainer gleich im Ski- und Konditionstraining vermehrt einsetzen.

Unsere erfahrenen Trainer mit Caroline Kind und Nadia Oehri konnten ihre Ausbildungen in der letzten Saison auf den Ski und im Konditionsbereich anfangs Winter auffrischen. Josef Oehri besuchte im Januar 2018 jeweils einen Kinder- und Jugendsportkurs am Sörenberg. Gerlinde Oehri besuchte in Schiers einen Kinderkurs zur Auffrischung.

Im Januar 2018 durfte ich (Samuel Kind) im Malbun zum ersten Mal einen Grundkurs zusammen mit Cédric Wagner und Mathias Briker leiten. Dies war eine sehr interessante Erfahrung für mich. Alex Wolf war als Teilnehmer dabei, musste den Kurs leider aus beruflichen Gründen abbrechen.

Bericht von Samuel Kind, Mai.18



7. Verschiedene Anlässe

Fürstenfest

Vor 22 Jahren hat sich der Skiclub erstmals für eine Bewirtung des Festplatzes beworben. Seit damals gilt dieser Anlass als fester Bestandteil unserer Jahresplanung. Auch dieses Jahr haben wir uns nach langem Ringen entschieden, am Staatsfeiertag Präsenz zu zeigen, obwohl wir in den letzten Jahren mit rückläufigen Einnahmen zu kämpfen hatten. Die Rekrutierung der Helfer gestaltete sich ebenfalls zunehmend schwieriger. Deshalb brachen wir dieses Jahr mit einigen Veränderungen im Gepäck nach Vaduz auf: ein neuer Standplatz, kein Essensangebot mehr, eine zeitbegrenzte Happy Hour, angekündigt durch eine weithin sichtbare Lichtsirene. Die reduzierte Helferanzahl, die geringeren Aufräumarbeiten und auch der Erlös dieses Abends zeigten, dass sich dieser Weg gelohnt hatte. Wir werden weiterhin daran arbeiten, diese wichtige Einnahmequelle für die Jugendförderung aufrecht zu erhalten.

Ein grosser Dank geht an alle Helfer, die sich an diesen Tag Zeit genommen haben, den Skiclub zu mit ihrem Arbeitseinsatz zu unterstützen.

Grillfest

Auch hier haben wir mit den Traditionen gebrochen. Seit Jahren war das Grillfest kurz vor den Sommerferien terminiert. Dies sollte den Abschluss einer arbeitsintensiven Saison und ein Dankeschön an alle Helfer symbolisieren.

Um jedoch Terminkollisionen mit den Aktivitäten der Schule und anderen Vereinen zum Schuljahresschluss auszuweichen, legten wir das Grillfest weiter nach hinten in den August. Den Kollisionen konnten wir entgehen - unserem langjährigen Begleiter namens Regenschauer jedoch nicht! Obwohl wir anfangs noch gemütlich im Innenhof beisammen sassen und die Köstlichkeiten vom Grill und Salatbuffet genossen, mussten wir später flüchten und uns in der Cafeteria niederlassen. Hoffentlich entwickelt sich das nicht auch zu einer Tradition!

An dieser Stelle sei der Gemeinde Gamprin gedankt, die uns die Benützung des Innenhofes und der Cafeteria gestattete.

LSV Weltcup Countdown

Am 21. Oktober richtete der SCG die Weltcup-Countdown Veranstaltung des LSV aus. An diesem Event präsentiert der LSV seine neue Kollektion für die kommende Saison, zog die ersten zwei Gewinner der attraktiven LSV- Lose und bot eine tolle Bühnenshow für die Gäste.



Malbuner Trophy

Bei besten Bedingungen fand anfangs März die 3. Malbuner Trophy statt. An diesem Event fahren die Liecht. Skivereine gegeneinander um den Titel. In verschiedenen Alterskategorien kämpfen Damen und Herren eines Vereins gemeinsam und die beste Gesamtzeit, die aus den jeweils fünf besten Laufzeiten der einzelnen Kategorien errechnet wird. Den Titel holte sich der SC Triesenberg.

Der Skiclub Gamprin platzierte sich auf dem guten 4. Platz. Insgesamt nahmen von unserem Club über 20 Läufer an diesem Event teil, unten sind die besten fünf Laufzeiten unseres Clubs aufgeführt.

4 - Gamprin			Gesamtzeiten: 2:56.00		Abstand: + 6.19
176	Hug	Manuel	1996	Herr	30.76
93	Harrer	Hannah	2004	Dame	34.48
3	Näscher	Willi	1966	Herr	35.56
120	Wolf	Alexander	1971	Herr	36.85
45	Hasler	Laura	2007	Dame	38.35



Gemeinde-Kinderskirennen/Clubmeisterschaften

Am 10. März trafen sich die skibegeisterten Kinder der Gemeinde Gamprin zum alljährlichen Kinderskirennen. Die Kleinsten (Jahrgang 11 und jünger) starteten auf der verkürzten Piste, die entlang des Saugrabens ins Ziel führte. Alle Kinder haben den Durchgang korrekt gemeistert, wenn auch klare Zeitabstände aufgrund des Alters zu verzeichnen waren. Die grösseren starteten aus dem Starthaus und waren mit Begeisterung dabei. Letztendlich wurden sie von **Laura Hasler und Valerio Famlonga** in die Schranken gewiesen. Mit deutlicher Bestzeit sicherten sich die beiden den Titel des Jugendmeisters und der Jugendmeisterin.

Bei den Damen deklassierte **Anna Banzer** die restlichen Teilnehmerinnen deutlich. Das war aber nicht so dramatisch, da in dieser Gruppe der olympische Gedanke zählte: dabei sein ist alles!

Traditionell lieferten sich Samuel Kind und **Josef Oehri** einen gnadenlosen Zweikampf und den Meistertitel. Und auch diesmal hatte Josef die Nase vorn und holte sich zum 4. Mal in Serie den Meistertitel!

Liecht. Jugendlandesmeisterschaft

Der späte Austragungstermin (30./31.3.) schuf erst Bedenken, ob wir zum Saisonabschluss noch eine Piste bieten können, die den ca. 200 Läufern standhalten wird. Dann aber kam alles anders als erwartet. Der Wetterbericht kündigte Schnee in rauen Mengen an! Das bestens eingespielte Helferteam gewährleistete jedoch die Durchführung des Events und der Riesenslalom konnte am Freitag wie geplant gestartet werden. Am Samstag allerdings waren die Pisten wie auch die Wetterverhältnisse alles andere als optimal. Der Föhn brachte zu warme Temperaturen und starke Böen im oberen Streckenabschnitt. Die Verantwortlichen entschieden aufgrund der Umstände nur einen Slalomlauf durchzuführen. Die Titel holten sich Madeleine Beck und Kilian Büchel.



Kilian Büchel und Madeleine Beck



Samuel Marxer, Slalom KU14



Sarah Näscher, Riesenslalom MU16



Hannah Harrer, Slalom MU14

8. Veranstaltungskalender 2018/19

Datum	Tag	Veranstaltung	Ort
26. Juni 2018	Dienstag	Abendwanderung	Gafadura
28. Juni 2018	Donnerstag	Delegiertenversammlung LSV	Mauren
11. August 2018	Samstag	Swiss Ski Summer Trophy	Mels
15. August 2018	Mittwoch	Staatsfeiertag	Vaduz
17. August 2018	Freitag	Grillabend Skiclub Gamprin	Gamprin
02. September 2018	Sonntag	BFC Duathlon	Steg
08. September 2018	Samstag	Herbstwanderung	
22. September 2018	Samstag	Sponsorenlauf Skiclub Gamprin	Gamprin
13.-17. Oktober 2018	Sa. bis Mi.	Jugendskilager	
Okt. / Nov. 2018	Mittwoch	Skiannahme / Skiservice Berger	Clubraum
Okt. / Nov. 2018	Mittwoch	Rückgabe / Skiservice Berger	Clubraum
November 2018		Sonderwoche Sport Berger	Sennwald
Ab November 2018		Saisonkartenvorverkauf	Vaduz/Malbun
04.-06. Januar 2019	Fr. bis So.	Neujahrsskikurs	Malbun
März 2019		Gemeindekinder- und Clubskirennen	Malbun
06.-07. April 2019	Fr. und Sa.	56. FL Jugendmeisterschaften	Malbun
April 2019		Jugend-Saisonabschluss	Malbun/Gamprin
Mai 2019		Jugend-Kinderausflug Skiclub	
05. Mai 2019	Sonntag	Slow up (Autofrei)	FL und W'berg
24. Mai 2019	Freitag	Generalversammlung	Hotel b_smart

Für die Clubanlässe werden wir eine separate Ausschreibung und Anmeldeformulare abgeben.

9. Schnappschüsse



8. Mitgliederliste

Name	Vorname	Ort	Eintritt Frau	Eintritt Mann	Bemerkungen
Altenöder	Hedy u. Heinz	Bendern	1983	1969	Gründungsmitglied
Altenöder	Kurt	Bendern		1970	
Altenöder	Wilfried	Bendern		1971	
Banzer	Anna	Mauren	2015		
Banzer	Liliane u. Daniel	Mauren	2006	2006	
Bargetze	Evi	Planken	1984		
Bieberschulte	Ralf	Eschen		2009	
Brendle-Egle	Claudia	Bendern	1990		
Büchel	Hubert	Gamprin		1969	Gründungsmitglied
Büchel	Mario	Gamprin		1986	
Büchel	Urban	Gamprin		1976	
Egle	Monika u. Karl	Ruggell	1984	1970	
Famlonga-Elk.	Carmen u. Mario	Gamprin	2015	2015	
Frei	Karolina u. Andreas	Gamprin	2012	2012	
Frick	Daniela	Gamprin	1996		
Gadow	Dagmar	Bendern	2006		
Guidolin/Hasler	Marco u. Sabrina	Gamprin	2016	1998	
Haffner	Wilhem	Gamprin		2016	
Harrer	Manuela u. Walter	Schellenberg	2008	2008	
Harrer	Julia	Schellenberg	2016		
Hasler	Daniela u. Johannes	Gamprin	2014	2014	
Hasler	Elmar	Gamprin		1983	
Hasler	Gerhard	Gamprin		1978	
Hasler	Gudrun u. Marco	Gamprin	2014	2014	
Hasler	Imelda u. Alfred	Gamprin	1982	1969	Gründungsmitglied
Hasler	Ingrid	Schaan	1990		
Hasler	Otmar	Gamprin		1969	Gründungsmitglied
Hasler	Angélique u. Philipp	Gamprin	2015	1996	
Hasler	Tina u. Dietmar	Gamprin	2013	2013	
Hoop	Renate u. Fritz	Eschen	2003	2003	
Hug	Judith u. Walter	Eschen	2006	2006	
Hug	Manuel	Eschen		2011	
Kind	Christine u. Helmuth	Gamprin	1969	1969	Initiator
Kind	Helen u. Alex	Gamprin	2008	1988	
Kind	Samuel	Bendern		2003	
Kind	Siegrun u. Arno	Bendern	1982	1972	
Kindle	Judith	Triesen	1981		
Kindli	Gian-Luca	Mauren		2014	
Kindli	Karin u. René	Mauren	2008	2008	
Kox	Marlis	Gamprin	1976		
Kox	Sandra	Gamprin	1989		
Lanter	Rudolf jun.	Eschen		1978	
Loppacher	Thomas	Schaan		1988	
Lotzer	Maria u. Anton	Bendern	1969	1983	Gründungsmitglied Ehrenmitglied
Malin	Helmut	Gamprin		1974	
Malin	Herbert	Gamprin		1992	
Marxer	Victoria u. Anno	Mauren	2011	2011	
Marxer	Cedric	Gamprin		2008	
Marxer	Christian	Gamprin		2004	
Marxer	Cornelia u. Siegfried	Nendeln	1974	1993	
Marxer	Gabriela u. Günther	Eschen	1994	1982	
Marxer	Hermann	Gamprin		1972	
Marxer	Josef	Gamprin		1981	
Marxer	Manuela u. Michael	Gamprin	2016	2016	
Marxer	Norbert	Gamprin		1976	
Maurer	Franz jun.	Gamprin		1989	
Meidert	Iris u. Markus	Mauren	2008	2008	

Meier	Denise u. Arion	Gamprin	2013	2013	
Meyer	Sabine u. Martin	Gamprin	2012	2012	
Nägele	Magda u. Daniel	Eschen	2007	2007	
Näscher	Andreas	Gamprin		1994	
Näscher	Erna	Gamprin	1969		Gründungsmitglied
Näscher	Gerald	Gamprin		1981	
Näscher	Ingrid u. Alois	Gamprin	1972	1969	Gründ/u. Ehrenmitgl.
Näscher	Michael	Gamprin		1992	
Näscher	Rita	Gamprin	1975		
Näscher	Rita u. Werner	Gamprin	2008	1982	
Näscher	Willi	Gamprin		1982	
Nigg	Marina	Gamprin	2000		
Nigg	Rita u. Berno	Gamprin	1972	1990	
Oehri	Andreas	Gamprin		2005	
Oehri	Annamaria	Gamprin	2012		
Oehri	Carina	Gamprin	2007		
Oehri	Dagmar u. Ewald	Gamprin	1998	1998	
Oehri	Donat	Gamprin		1974	
Oehri	Erika u. Wolfgang	Gamprin	1996	1996	
Oehri	Gerlinde u. Othmar	Gamprin	2001	1977	
Oehri	Josef	Gamprin		2006	
Oehri	Magdalena	Gamprin	2010		
Oehri	Nadja	Gamprin	2007		
Oehri	Norman	Gamprin		1969	Gründungsmitglied
Oehri	Ramona	Gamprin	2007		
Oehri	Valentin	Gamprin		2011	
Riedmann/Bojan	Edith u. Hari	Gamprin	2013	2013	
Richter	Andrea u. Uwe	Gamprin	2001	2001	
Richter	Daniel	Gamprin		2012	
Risch	Bettina	Mauren	2011		
Schreiber	Daniela	Vaduz	1981		
Schwald	Kurt	Mauren		1981	
Schwyzer	Marion u. René	Gamprin	2016	2016	
Seemann	Birgit	Bendern	2009		
Ulrich/Eberle	Roswitha u. Martin	Schaanwald	2010	2010	
Wehrle	Esther u. Thomas	Bendern	1975	1999	
Weithaler	Bianca	Gamprin	1990		
Weithaler	Corina	Gamprin	1996		
Wohlwend	Nicolas	Schellenberg		2015	
Wohlwend	Susanne	Eschen	2003		
Wohlwend	Wilfried	Schellenberg		2003	
Xander	Verena u. Dietrich	Gamprin	1988	1988	

9. Sponsoren und Gönner

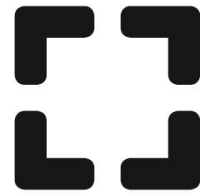
Argus Sicherheitsdienst AG, Eschen
AXA Winterthur Versicherung, Vaduz
b_smart Hotel, Gamprin-Bendern
Bäckerei Mündle, Mauren, Gamprin, Ruggell
Batliner & Hasler AG, Eschen
Berger Sport, Sennwald
BUNTAG AG, Ruggell
Büchel Haustechnik Est., Gamprin-Bendern
Concordia, Regionalagentur, Schaan
Elkuch Ludwig AG, Bendern
Franz Hasler AG, Gamprin-Bendern
Garage Oehri AG, Gamprin-Bendern
Gemeinde Gamprin
Gregor Ott AG, Nendeln
ITW Ingenieurunternehmung AG, Balzers
LGT Bank in Liechtenstein AG, Vaduz
Liecht. Kraftwerke, Schaan
Liecht. Landesbank, Vaduz
Majer Est. Malergeschäft, Eschen
Medicnova Privatklinik, Gamprin-Bendern
Meier Bauingenieure AG, Gamprin-Bendern
Meier Kanalreinigung AG, Eschen
Migros Ostschweiz
Mühlschuster Hubert Bauspenglerei,
Triesen
Müller AG, Schreinerei, Mauren
Nägele Spenglerei Anstalt, Nendeln
Oehri Eisenwaren AG, Vaduz

Oehri Othmar AG, Schreinerei, Gamprin /
Eschen
REC Ruggell
Rheintal Keramik AG, Gamprin-Bendern
S.D. Fürst Hans Adam II, Vaduz
Schächle AG, Getränkehandel, Nendeln
Sitewalk Est., Mauren
Skinfit Shop, Eschen
Thyssen Krupp Presta AG, Eschen
VP Bank AG, Vaduz
Widmer Industrieservice AG, Eschen
Wohlwend AG, Tiefkühlspez., Ruggell
Wohndekor AG, Gamprin-Bendern
Zürich Versicherung, Vaduz





BÜCHEL
haustechnik
SCELLENBERG BENDERN



LKW
unsere energie

